



Protokoll der Mitgliederversammlung am 15. November 2022 von 18:00 bis 19:30 Uhr Geb. 38/Senatssaal

Teilnehmer	Vorstand: Beckmann, Hoffmann, Dietrich, Prießnitz, Schaffer, Borghoff sowie 30 Mitglieder
Tagesordnung	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung2. Anerkennung der Tagesordnung3. Bericht des Vorstands 2021 mit Aussprache4. Bericht 2021 der Kassenprüfer mit Aussprache5. Entlastung des Vorstands für das Haushaltsjahr 20216. Wahl des Kassenprüfers und eines Stellvertreters7. Behandlung der bis zum 8. November 2022 schriftlich gestellten Anträge8. Verschiedenes
Anlagen	Anlage 1: Teilnehmerliste Anlage 2: Berichte des Kassenprüfers 2021

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Heinrich Beckmann begrüßt die anwesenden Mitglieder.

2. Anerkennung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird von der Mitgliederversammlung anerkannt.

3. Bericht des Vorstands mit Aussprache

Der **1. Vorsitzende Heinrich Beckmann** spricht zwei Themen an, die den Vorstand des Sportfördervereins im vergangenen Jahr beschäftigt haben.

Die Frage des Zugangs auf das Gelände für Vereinsmitglieder, die nicht Universitätsangehörige sind, konnte geklärt werden. Allein mit dem Ausweis des Sportfördervereins kann kein Mitglied mehr den Campus betreten, aber der Zutritt ist nach neuem Antragsverfahren über Kasernenoffizier und/oder Pass- und Ausweisstelle wieder möglich. Dieses Verfahren ist zwar nun aufwändiger, dafür trägt es der Tatsache, dass der Universitätscampus auf einem militärischen Sicherheitsbereich liegt, Rechnung. Niemand kommt nun mehr ungeprüft auf den Campus.

Des Weiteren spricht Heinrich Beckmann die Forderungen des Bundeswehrendienstleistungszentrums gegenüber dem Sportförderverein für die Mitnutzung der Infrastruktur durch Nicht-Bundeswehr-Angehörige an. Dies betrifft beispielsweise das Geschäftszimmer, Sportstätten und die Sauna. Wie hoch diese Mitnutzungsgebühr ausfallen würde, war bei der Mitgliederversammlung vor einem Jahr noch nicht klar. Der Vorstand hat mit dem Bundeswehrendienstleistungszentrum über die Preise verhandelt, die Forderungen insbesondere für eine Mitbenutzung der Sauna durch Nicht-Bundeswehrangehörige blieben sehr hoch. Die Begründung des BWDLZ ist hier u.a., dass der Bund nicht anderen öffentlichen Einrichtungen Konkurrenz machen darf. Der Vorstand hat daher beschlossen, dass die Saunanutzung für Mitglieder des Sportfördervereins, die nicht Angehörige der Bundeswehr sind, nicht mehr in der Mitgliedschaft inkludiert ist. Die einzige Möglichkeit ist ein Verkauf von Zehnerkarten über das Geschäftszimmer, der Betrag wird dann ans Bundeswehrendienstleistungszentrum abgeführt.

Eine Mitbenutzung der Schwimmhalle ist für alle Mitglieder des Sportfördervereins weiterhin möglich. Der Sportförderverein wird für die Abrechnung gegenüber dem Bundeswehrendienstleistungszentrum Listen auslegen.

Aus der Mitgliedschaft kommt die Anregung, auf der Liste auch die Spalte „öffentlicher Dienst“ aufzunehmen, da auch für diese Personengruppe reduzierte Entgelte für die Mitbenutzung fällig sind.

Der **Leiter des Sportzentrums Rudi Hoffmann** berichtet über die sportlichen Aktivitäten und die Sportinfrastruktur auf dem Campus.

Es gibt aktuell keine coronabedingten Einschränkungen. Aufgrund der Energiekrise bleibt die Sauna geschlossen, Wasser- und Lufttemperatur in der Schwimmhalle wurden gesenkt. Auch in den Sporthallen wird weniger geheizt. Es gibt personelle Veränderungen am Sportzentrum, Frau Ketzer ist im Ruhestand, ihre Nachfolgerin ist bereits gut eingearbeitet. Mit Max Wagner verstärkt ein weiterer Sportlehrer das Team. Weiterhin finanziert der Sportförderverein unterstützendes Personal für die Pflege der Sportstätten. In den letzten beiden Jahren haben weniger sportliche Aktivitäten und Wettkämpfe stattgefunden, doch nun nehmen die Uni-Teams wieder vermehrt an Turnieren teil und werden vom Sportförderverein unterstützt.

An Beschaffungen gab es einige kleinere Ausgaben, etwa Zubehör für das Aquajogging. Der Indoorcyclingraum hat einen neuen Boden erhalten. Bei der Instandsetzung der Tennisplätze haben sich die Kosten stark erhöht, da der notwendige Sand nun aus dem Ausland importiert werden muss. Sehr gut angenommen wird die neue Shortgolf-Anlage im Zentrum der Universität. Außerdem findet in diesem Jahr nach zweijähriger Pause wieder der Abend des Sports statt, auf dem sich alle Sportgemeinschaften der Uni präsentieren und auch für die Mitgliedschaft zum Sportförderverein geworben wird.

Aus der Mitgliedschaft kommt die Anregung mehr mit Plakaten und Flyern für die Mitgliedschaft zu werben. Außerdem wird der Internetauftritt des Vereins sowie das Geschäftszimmer für die gute Arbeit gelobt.

Die **Kassierin Christiane Dietrich** berichtet über die finanzielle Lage des Vereins. Nach der im vergangenen Jahr beschlossenen Vereinheitlichung der Beiträge hat sich der Kassenstand erholt. Die Reserven mussten nicht angetastet werden.

4. Bericht 2021 der Kassenprüfer mit Aussprache

Der Bericht der Kassenprüfer liegt vor. Nach Prüfung der Unterlagen schlägt Katharina Opitz die Entlastung des Vorstands für das Haushaltsjahr 2021 vor.

5. Entlastung des Vorstands für das Haushaltsjahr 2021

Der Antrag aus der Mitgliedschaft auf Entlastung des Vorstands für das Haushaltsjahr 2021 wird einstimmig angenommen. Die Vorstandsmitglieder enthalten sich.

6. Wahl des Kassenprüfers und eines Stellvertreters

Katharina Opitz und Elisabeth Eder haben sich bereit erklärt, auch im neuen Jahr als Kassenprüfer zur Verfügung zu stehen. Sie werden einstimmig wiedergewählt.

7. Behandlung der bis zum 8. November 2022 schriftlich gestellten Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

8. Verschiedenes

Heinrich Beckmann bedankt sich bei den Mitgliedern für das Interesse am Verein und die konstruktiven Wortmeldungen und beschließt die Mitgliederversammlung um 19:30 Uhr.

(Borghoff, Schriftführerin)

(Beckmann, 1. Vorsitzender)